

Übersicht

Altenberga, Alte Burg, Wallburg



Luftbild mit Blick auf den südlich von Altenberga gelegenen Steilabhang mit der Alten Burg (von O. Braasch).
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Altenberga, Alte Burg, Wallburg

Titel:	Altenberga, Alte Burg, Wallburg
Fundort:	Altenberga
Amtliche Gemeinde:	Altenberga
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Holzland-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.54044,50.82829 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Burganlage
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

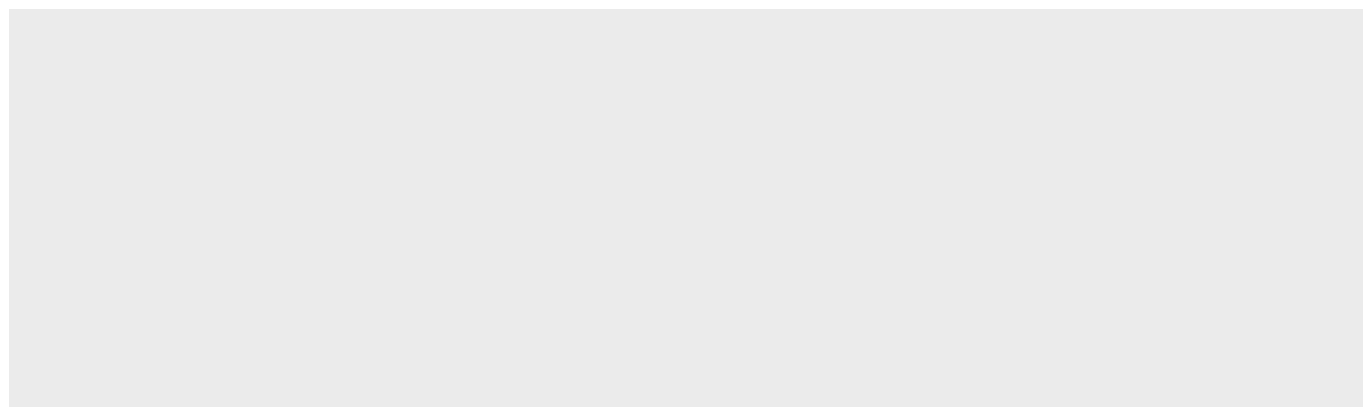
Literatur(kurz):

Ostritz, Sven 2006 (Seite: 86-87) GVK

Literatur(lang):

Ostritz, Sven Jena und Umgebung Saale-Holzland-Kreis, West, 2006 (Seite: 86-87) GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Im ansteigenden Gelände südlich des Ortes Altenberga liegt im Hochwald die Alte Burg. Bei der Anlage handelt es sich um eine kleine mittelalterliche Herrenburg, von der nur noch die Befestigungsgräben sichtbar sind, die das Burgareal von dem vorstehenden Muschelkalkkrücken abtrennen. Urkundlich sind die Burggrafen von Altenberga zwischen 1266 und 1396 fassbar. Auch die wenigen Keramikfunde sprechen für eine Gründung im 13. Jahrhundert. Die Burg wechselte mehrfach die Besitzer, wurde im sächsischen Bruderkrieg zerstört und danach offenbar endgültig aufgegeben. Ihre Funktion übernahm

ein schlossartig ausgebauter Edelfhof im Ort.

Zugehörige Befunde

- Burganlage, Mittelalter und Neuzeit
mehr erfahren